Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Bericht

Auftraggeber

BLT Baselland Transport AG
Grenzweg 1
4104 Oberwil

08.92

Auftragsbezeichnung

BLT Linie 10/17
Gesamterneuerung Leimental, Planungslos 3
Auflageprojekt

Berichttitel

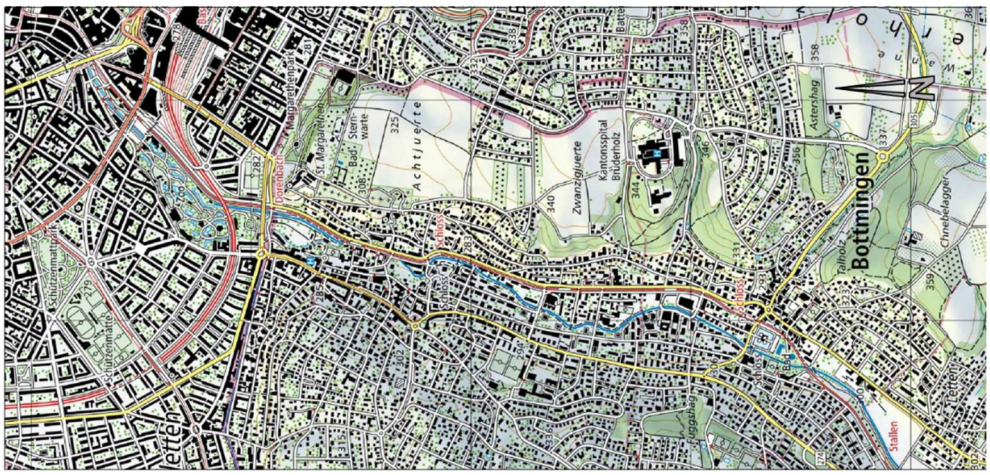
Übergeordnetes Verkehrs- und öV-Konzept Leimental

DER PROJEKTVERFASSER
Gruner AG

Signiert von: 52C780866929453...
Signiert von: 8FC4FA537D2E49A...

DIE BAUHERRSCHAFT
BLT Baselland Transport AG

i.V. DocuSigned by: 12B2990D6C90422...
DocuSigned by: E932A2C7A837447...



Verfasser

Urs Willimann
Bernhard Senn

Gruner AG
St. Jakobs-Strasse 199
CH-4020 Basel
T +41 61 317 61 61
www.gruner.ch

Auftragsnummer
E2402020000

Datum
10. August 2026

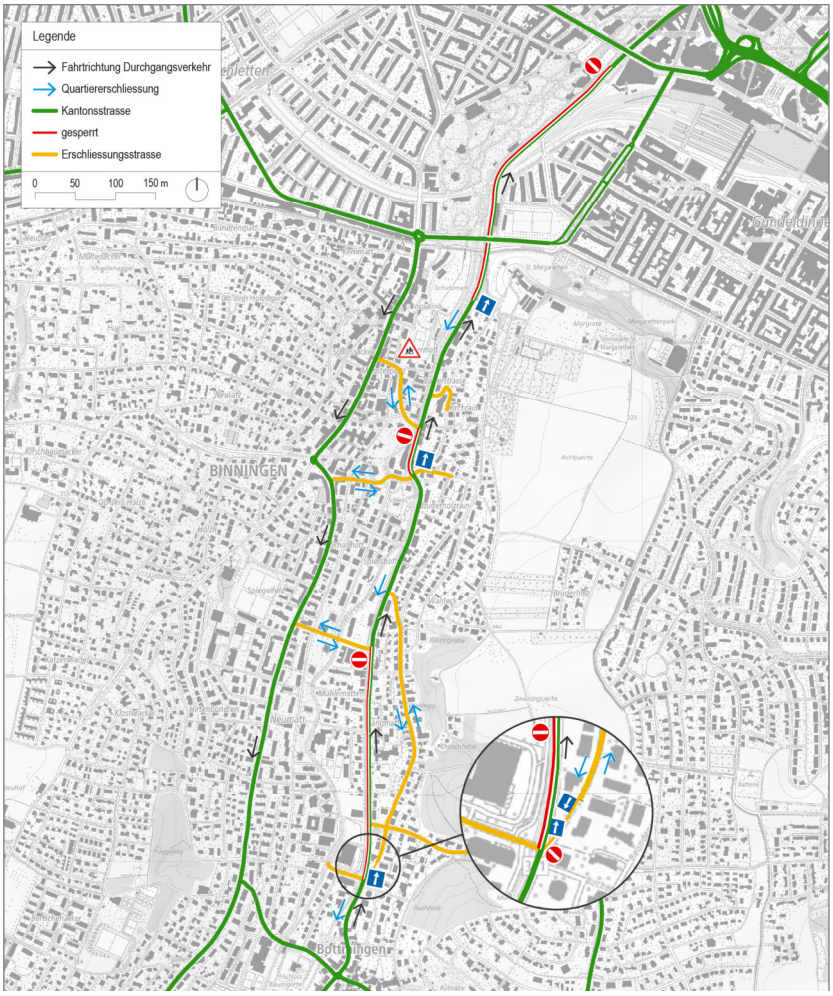
Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

[B E R I C H T]

BLT Baselland Transport AG
Grenzweg 1
4104 Oberwil

Linien 10/17, Gesamterneuerung Leimental

Übergeordnetes Verkehrskonzept



moveIng AG
Ingenieurbüro für Mobilität und Verkehr
Steinengraben 14
CH-4051 Basel
T +41 61 515 60 80
moveing.ch

Basel, 30. Juni 2026

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Impressum

moveIng AG
Steinengraben 14
CH-4051 Basel

Jan Bautz
jan.bautz@moveing.ch
T +41 61 515 60 82

Autoren:

Jan Bautz
Stephan Homann

Projekt-Nr.: 25-012-001
Bericht-Nr.: 001 | Version 1.0
B_25-012-01_GEL_Verkehrskonzept.docx

Änderungsverzeichnis:

Dokument Titel	Version	Datum	Verfasser	Bemerkungen
Übergeordnetes Verkehrskonzept	0.1	02.06.2026	BAU	Entwurfsfassung
	1.0	30.06.2026	BAU	Bereinigte Fassung nach Rückmeldung Auftraggeber

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Inhaltsverzeichnis

1 Ausgangslage 4
2 Ziele und Randbedingungen 5
3 Variantenuntersuchung 5
4 Verkehrliche Auswirkungen 7
5 Tramersatz 7
6 Velomassnahmen 9
6.1 Abschnitt Basel 9
6.2 Abschnitt Oberwil 10
6.3 Abschnitt Therwil 11
7 Fussverkehr / Schulwege 12

Anhang

A Herleitung der Variantenauswahl

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1 Während Bauphase einseitig nicht zur Verfügung stehende Abschnitte der Kantonsstrasse 4
Abb. 2 Übergeordnetes Gesamtkonzept (Übersichtsplan Perimter Basel – Binningen – Bottmingen) ... 6
Abb. 3 Tramersatzverkehr während baustellenbedingter Sperrung der Tramgleise Heuwaage – Ettingen 8
Abb. 4 Velorouten Abschnitt Basel – Binningen 9
Abb. 5 Velorouten Abschnitt Bottmingen – Oberwil 10
Abb. 6 Velorouten Abschnitt Therwil 11
Abb. 7 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Binningen/Bottmingen 12
Abb. 8 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Oberwil 13
Abb. 9 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Therwil 14
Abb. 10 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Ettingen 15

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

1 Ausgangslage

Die Gleisanlagen der BLT im Leimental zwischen Heuwaage in Basel und Ettingen müssen in den nächsten Jahren vollständig erneuert werden. Dies erfolgt unter Vollsperrung mit Tramersatzverkehr auf den Linien 10 und 17. Durch die zum grossen Teil innerörtliche Lage der Gleistrasse, mit auf Teilstrecken paralleler Führung der Kantonsstrasse, sind zum Teil auch die Kantonsstrasse oder parallel verlaufende Gemeindestrassen von Einschränkungen durch die Baustelle betroffen. Dies betrifft insbesondere den Abschnitt Heuwaage bis Bottmingen Schloss. Aufgrund der teils engen Verhältnisse muss die Kantonsstrasse während der Bauarbeiten in Abschnitten halbseitig gesperrt werden, um ausreichend Platz für Baustellenlogistik und Baustelleninstallationen zur Verfügung zu haben.

Die BLT hat in einem ersten Schritt zusammen mit den Projektverfassern die Querschnitte analysiert und definiert, wo baustellenbedingte Einschränkungen auf den Strassen erforderlich sind. Auf dieser Grundlage wurde ein übergeordnetes Verkehrskonzept erarbeitet, welches für die Bauzeit die Rahmenbedingungen definiert. Der vorliegende Kurzbericht fasst die relevanten Erkenntnisse zusammen.

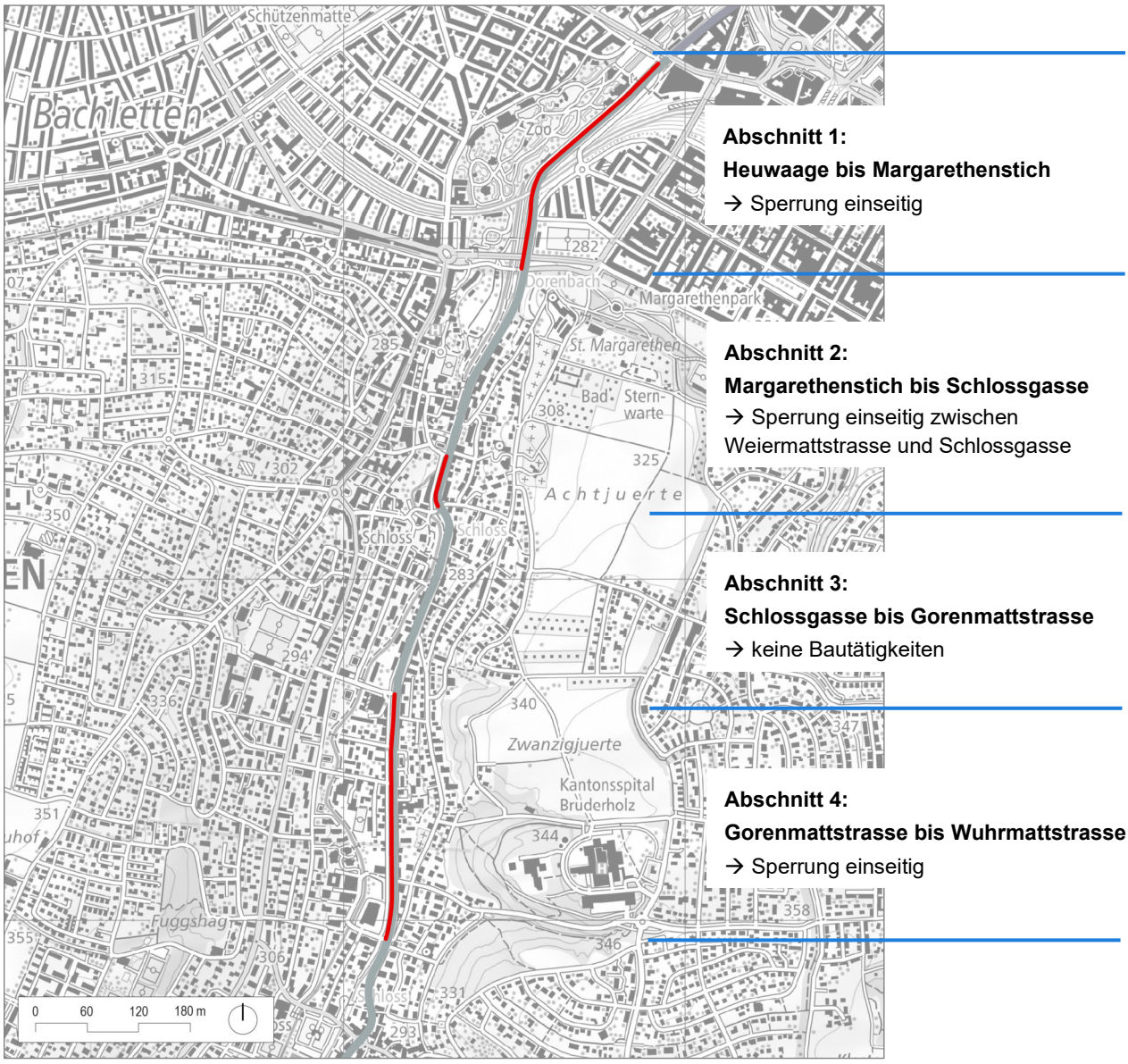


Abb. 1 Während Bauphase einseitig nicht zur Verfügung stehende Abschnitte der Kantonsstrasse

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

2 Ziele und Randbedingungen

Mit dem übergeordneten Verkehrskonzept sollen folgende Ziele erreicht bzw. unterstützt werden:

- Führung des umgeleiteten Durchgangsverkehrs möglichst auf übergeordneten Strassen
- Schutz der Quartiere vor Schleichverkehr
- Möglichst gute und direkte Erschliessung der Quartiere
- Möglichst geringe Beeinträchtigung von Velorouten
- Möglichst einheitliche Verkehrsführung während der gesamten Bauzeit
- Tramersatz auf möglichst direkten Achsen
- Provisorische Haltestellen möglichst nahe zur regulären Lage
- Sichere Führung des Fuss- und Radverkehrs
- Nutzung von Synergien mit allfälligen Instandsetzungsarbeiten an der Kantonsstrasse bzw. den Werkleitungen

3 Variantenuntersuchung

Für die Verkehrsführung im Bereich der gesperrten Abschnitte wurden verschiedene Varianten untersucht. Diese wurden anhand der oben genannten Ziele qualitativ beurteilt und auf dieser Basis eine Auswahl getroffen. Das Vorgehen erfolgte schrittweise nach folgenden Kriterien:

1. Wahl der grundsätzlichen Verkehrsführung an Engstellen (Abschnitte mit Teilsperrung)

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile und unter Berücksichtigung des Tramersatzverkehrs wird vorgeschlagen, den Durchgangsverkehr im Abschnitt Basel bis Bottmingen in einer Richtung über die parallel verlaufende Kantonstrasse auf der Westseite (Hauptstrasse Binningen – Oberwilerstrasse – Binningerstrasse) umzuleiten.

2. Wahl der umgeleiteten Richtung

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile wird vorgeschlagen, den Verkehr in Fahrtrichtung Süd über die Alternativroute zu führen und den Verkehr in Richtung Basel auf der bestehenden Route zu belassen.

3. Auswahl gesperrter Abschnitte

Im dritten Schritt wurde abschnittsweise untersucht, welche Teile der Kantonsstrasse (Fahrtrichtung Süd) für den MIV gesperrt werden sollten (über die baustellenseitig erforderlichen Abschnitte hinausgehend), um die formulierten Ziele bestmöglich zu erreichen. Oberstes Ziel dabei war der Schutz der Quartiere vor Durchgangsverkehr bei gleichzeitiger Sicherstellung einer ausreichenden Erreichbarkeit.

Als Ergebnis werden halbseitige Sperrungen der östlichen Kantonsstrassenachse in Fahrtrichtung Süd auf folgenden Teilstrecken vorgeschlagen:

- Binningerstrasse Basel zwischen Zoo und Margarethenstich sowie Baslerstrasse Binningen zwischen Margarethenstich und Baslerstrasse Nr. 1
- Baslerstrasse Binningen zwischen Weihermattstrasse und Schlossgasse
- Bottmingerstrasse Binningen zwischen Gorenmattstrasse und Wuhrmattstrasse
- Kehren der Einbahnrichtung im südlichen Abschnitt der Margrethenstrasse Bottmingen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

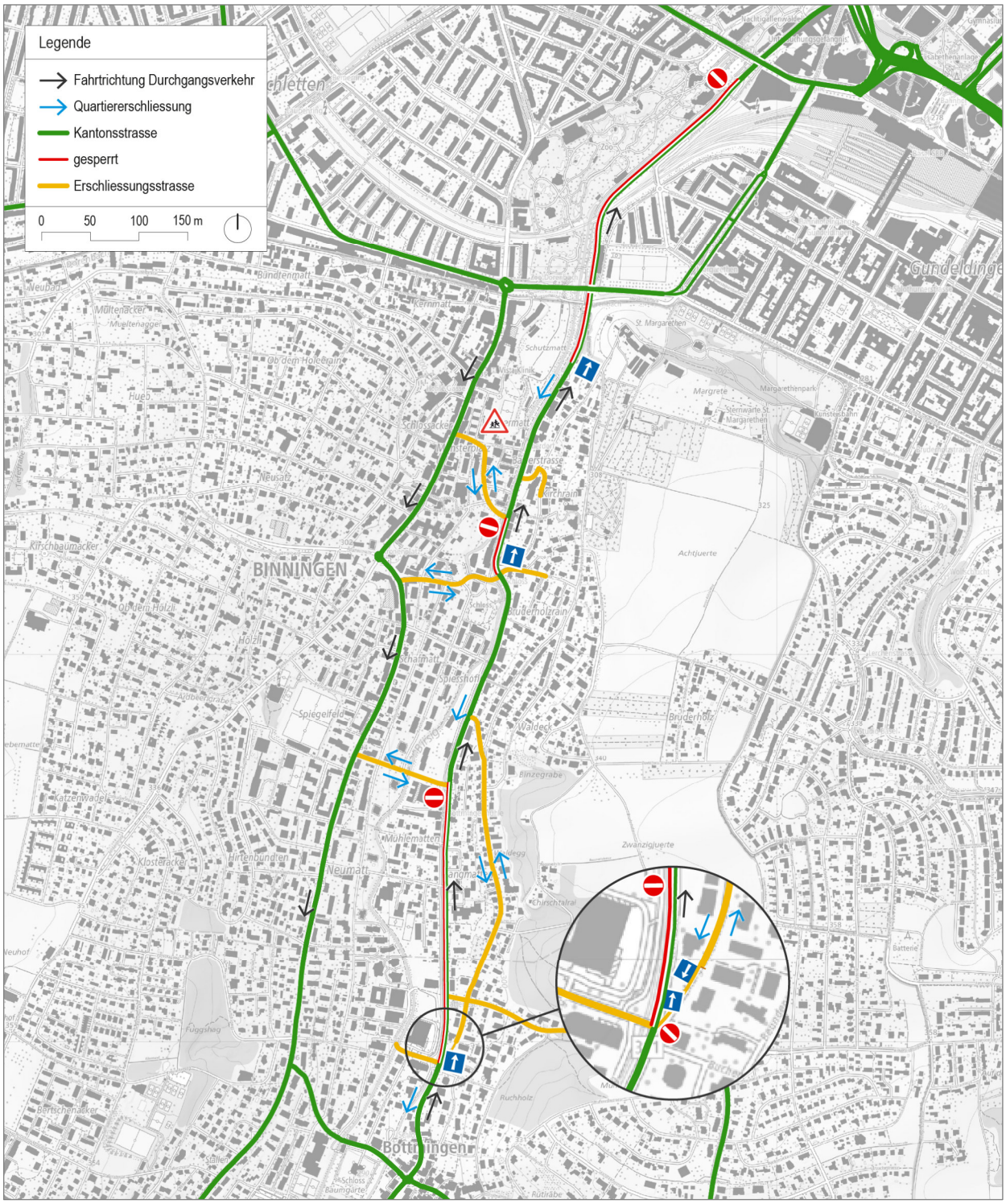


Abb. 2 Übergeordnetes Gesamtkonzept (Übersichtsplan Perimter Basel – Binningen – Bottmingen)

Mit der vorgeschlagenen Disposition werden die formulierten Ziele bestmöglich erreicht. Vor allem die Gefahr von quartierfremdem Schleichverkehr ist minimiert. Das Regime kann einheitlich während der gesamten Bauzeit im gesamten Perimeter umsetzt werden, so dass möglichst keine wechselnden Sperrungen zu kommunizieren sind. Öffnungen infolge des Baufortschritts sind hingegen auf einzelnen Abschnitten möglich.

Die untersuchten Varianten und die Herleitung der Entscheidfindung sind im Anhang A dokumentiert.

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

4 Verkehrliche Auswirkungen

Das Verkehrsregime gemäss Abb. 2 wurde mit dem Verkehrsmodell der Region Basel/NWCH für den durchschnittlichen Werktagsverkehr (DWV) berechnet, um die Auswirkungen der Teilsperrungen abschätzen zu können. Die Modellumlegung zeigt, dass rund 40 % des Verkehrs von der östlichen auf die westliche Achse verlagert werden. Der restliche Verkehr sucht sich teils grossräumig alternative Wege. Hier stehen einerseits die Querverbindungen zur A18 im Vordergrund: Aeschstrasse ab Ettingen, Reinacherstrasse ab Therwil, Bruderholzstrasse ab Bottmingen. Auf der Westseite werden ab Biel-Benken die Neuweilerstrasse und ab Oberwil die Allschwilerstrasse in Richtung Allschwil vermehrt benutzt.

Aufgrund der dispersen Verteilung ist auf den genannten Ausweichrouten nicht mit unverträglichen zusätzlichen Belastungen zu rechnen. Auf der Hauptumleitungsroute Hauptstrasse – Oberwilerstrasse ist hingegen aufgrund der verbleibenden Mehrbelastungen in Fahrtrichtung Süd vor allem während der Hauptverkehrszeiten mit zunehmenden Überlastungen zu rechnen. Dies betrifft vor allem die Zuläufe zum Dorenbachkreisel, die bereits heute überlastet sind.

5 Tramersatz

Für den Tramersatzverkehr auf den Linien 10 und 17 wurden verschiedene Linienführungen und Varianten geprüft. Seitens Angebotsplanung BLT wird im Zusammenhang mit dem übergeordneten Verkehrsregime folgende Linienführung favorisiert, die in Rücksprache mit dem Kanton BL im Generellen Leistungsauftrag verankert werden soll:

Linie 10:

Führung in beiden Richtungen auf der westlichen Kantonsstrasse als Bus zwischen Ettingen und Binningen Kronenplatz. Es werden alle regulären Bushaltestellen entlang der Strecke bedient. Ab Kronenplatz Führung als Tram via Dorenbach – Margarethenbrücke bis Heuwaage und ab dort regulär bis Dornach.

Linie 17:

Führung als Expresslinie ab Rodersdorf auf der westlichen Kantonsstrasse bis Bottmingen Schlossgasse. In Fahrtrichtung Nord Wechsel auf die Ostseite und via Margarethenstich bis Bahnhofeingang Gundeldingen. In der Gegenrichtung ab Bahnhofeingang Gundeldingen via Dorenbachviadukt – Kronenplatz – Bottmingen. Es werden ortsnahe Ersatzhaltestellen auf Höhe der entfallenden Tramhaltestellen bedient.

Linie 2:

Wird eingekürzt und endet am Bahnhof SBB.

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

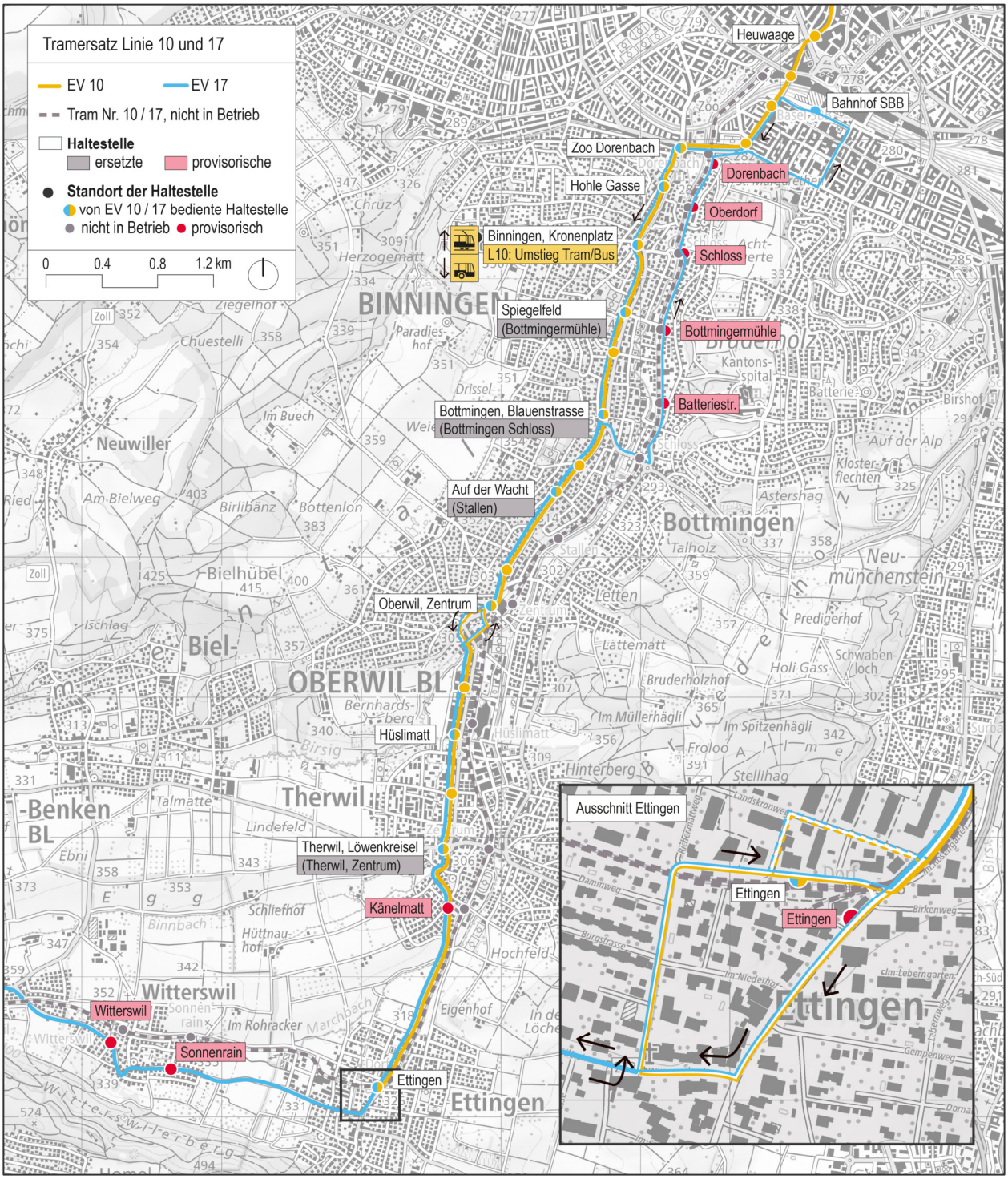


Abb. 3 Tramersatzverkehr während baustellenbedingter Sperrung der Tramgleise Heuwaage – Ettingen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

6 Velomassnahmen

Von den Teilsperrungen auf der Kantonsstrasse bzw. baustellenbedingten Einschränkungen entlang der Gleistrasse sind diverse Velorouten betroffen. Diese müssen lokal umgeleitet werden. Zusammen mit den Projektverfassern wurden mögliche Ersatzrouten analysiert, die während der Bauphase eine sichere Alternative ohne weite Umwege bieten.

6.1 Abschnitt Basel

Zwischen Heuwaage und Weihermattstrasse verläuft eine Veloroute auf der Kantonsstrasse. Es stehen in beiden Richtungen Velostreifen auf der Binninger- bzw. Baslerstrasse zur Verfügung. In Fahrtrichtung Nord kann die Veloroute auf dieser Achse verbleiben. In Fahrtrichtung Süd stehen ab Zoo als Alternativen auf der Westseite die Verbindung via Oberwilerstrasse (zum Teil als Velostrasse signalisiert) bzw. auf der Ostseite die Verbindung Erdbeergraben – Dachsfelderstrasse – Margarethenstich zur Verfügung. Beide müssen zwei grosse Verkehrsknoten queren.

Im weiteren Verlauf führt die Veloroute ab der Postgasse bzw. Weihermattstrasse abseits der Kantonsstrassen über die Achse Amerikanerstrasse / Schafmattweg in Richtung Bottmingen und ist nicht von baustellenbedingten Einschränkungen betroffen.

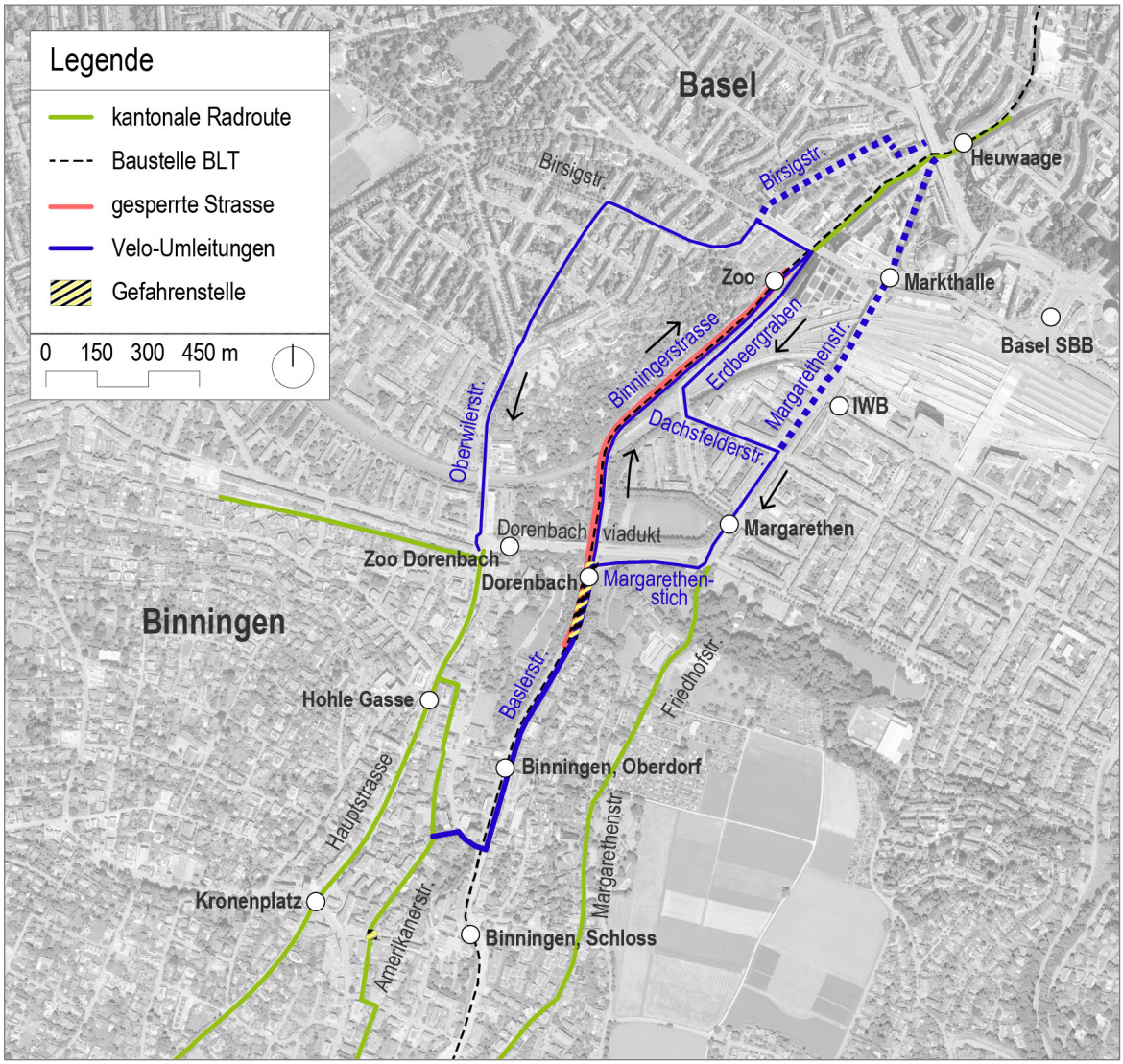


Abb. 4 Velorouten Abschnitt Basel – Binningen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

6.2 Abschnitt Oberwil

Im mittleren Abschnitt verläuft die Veloroute zwischen Bottmingen und Oberwil parallel zum Tramgleis. Im Bereich Weidenweg / Kerngartenstrasse sowie Dammstrasse muss die Veloroute punktuell aufgrund des dort verkehrenden Baustellenverkehrs umgeleitet werden.

Ab Burggartenstrasse ist eine Führung via Badwägli – Bachstrasse entlang des Birsig vorgesehen. Im Bereich der Haltestelle Oberwil Stallen erfolgt die Rückführung auf die Kerngartenstrasse westlich des Gleises.

Im Abschnitt der gesperrten Dammstrasse wird der Veloverkehr zwischen Bottmingerstrasse und Hallenstrasse über die parallel führende Birsigstrasse und Talstrasse beidseits des Birsig umgeleitet, die beide im Einbahnverkehr betrieben werden.

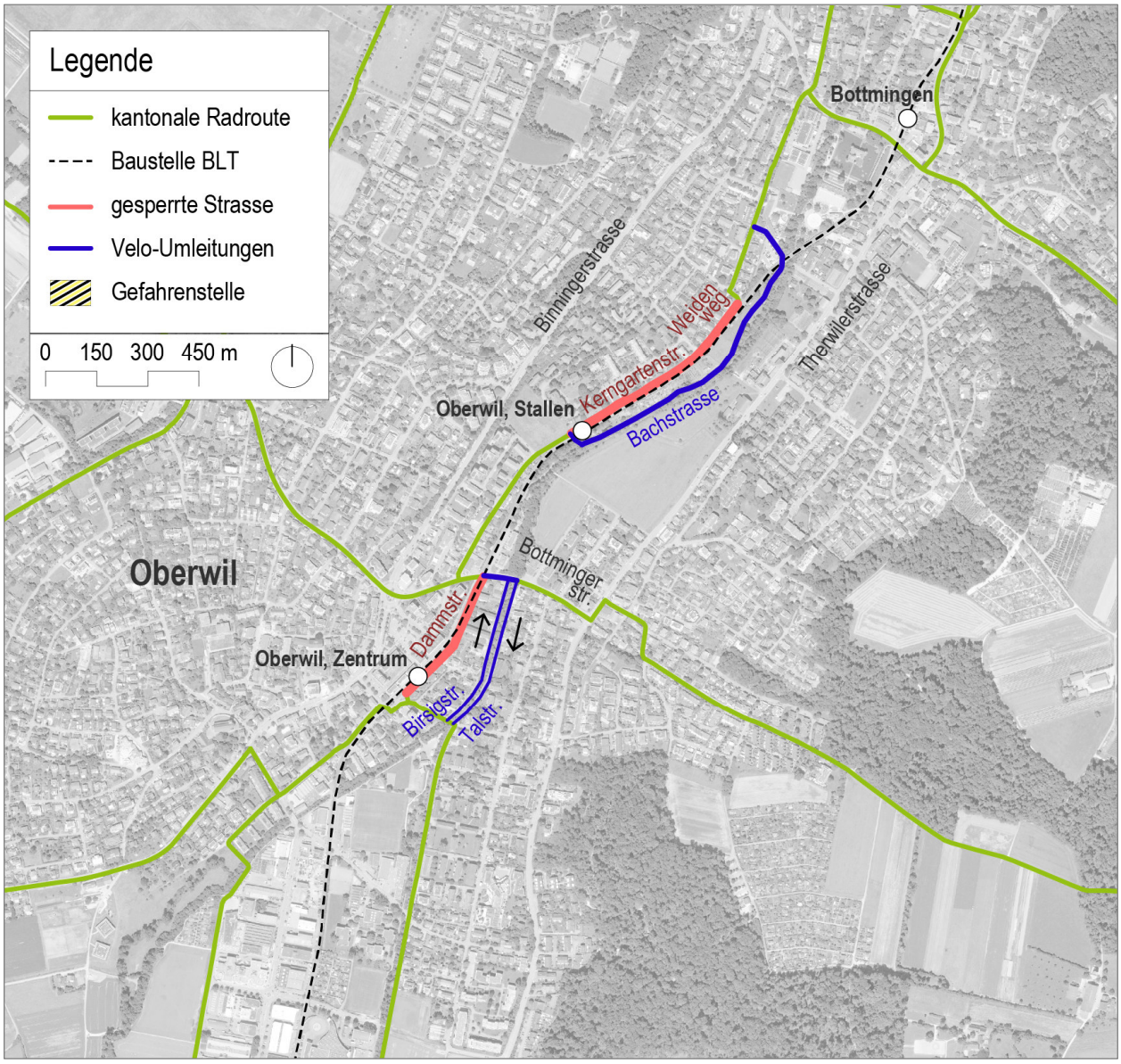


Abb. 5 Velorouten Abschnitt Bottmingen – Oberwil

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

6.3 Abschnitt Therwil

In Therwil verläuft die Veloroute über weite Strecken direkt neben dem Tramgleis. Die Ebnetstrasse, der Känelmattweg Ost und die Ettingerstrasse stehen während der Bauphase nicht zur Verfügung. Die vorgesehene Umleitung erfolgt im nördlichen Abschnitt auf der Westseite des Gleises via Parkstrasse und Känelmattweg West und im südlichen Abschnitt ab dem Lehmgrubenweg über den Känelmattweg Ost.

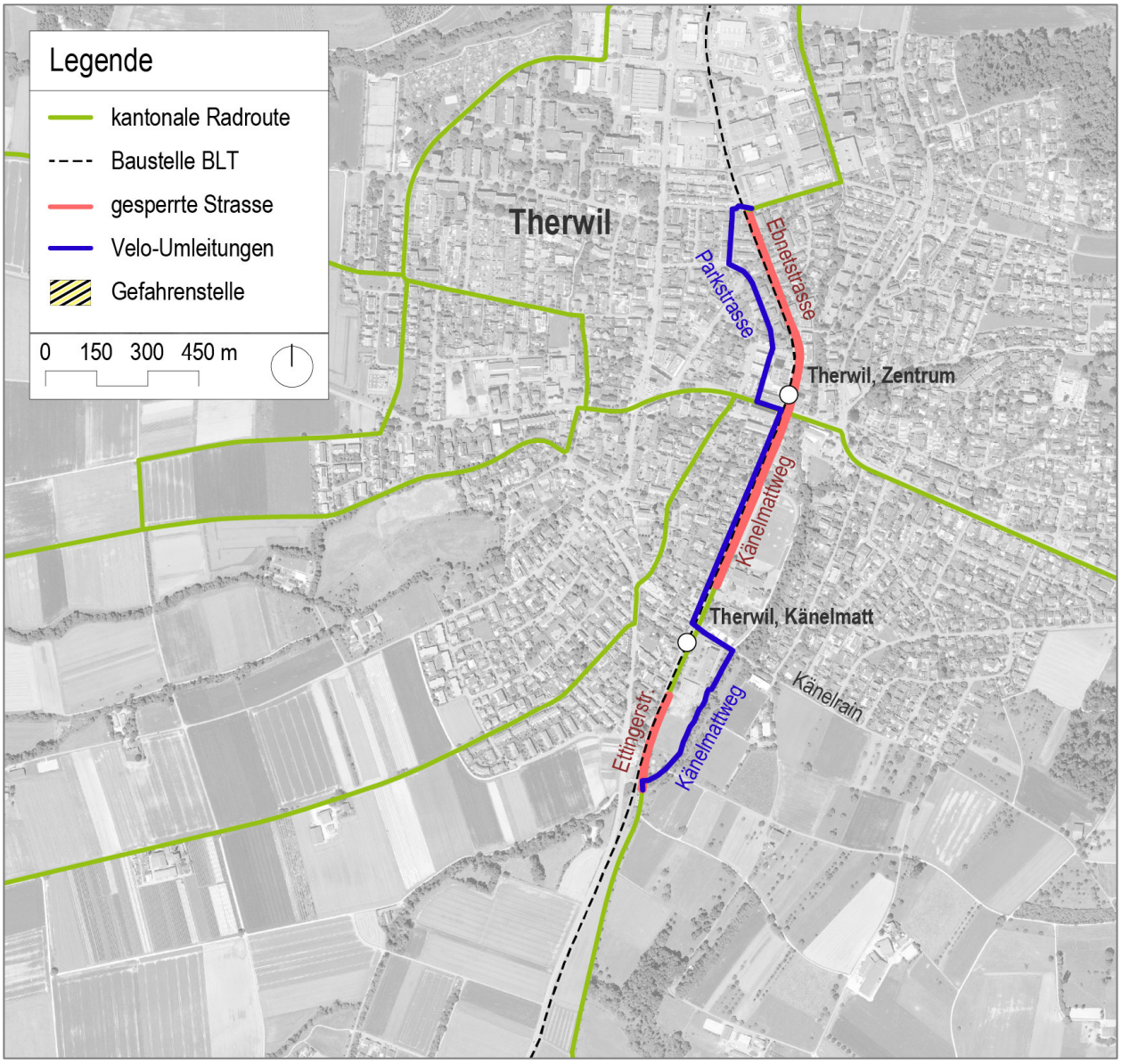


Abb. 6 Velorouten Abschnitt Therwil

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

7 Fussverkehr / Schulwege

Schulwege sind von den Bautätigkeiten insofern betroffen, dass in Ost-West-Richtung querende Personen sowohl die teilweise gesperrte Kantonsstrasse als auch die Tramgleise queren müssen. Die relevanten Querungsstellen und Bahnübergänge bleiben während der Bauphase nutzbar. Punktuell können temporäre Anpassungen und kurze Umwege erforderlich werden, die im Zuge der detaillierten Baustellenplanung konzipiert und mit den Gemeinden abgestimmt werden. Gleiches gilt z.B. für die Erschliessung der Veloabstellanlagen für die Schul- und Sportanlage Känelmatt in Therwil.

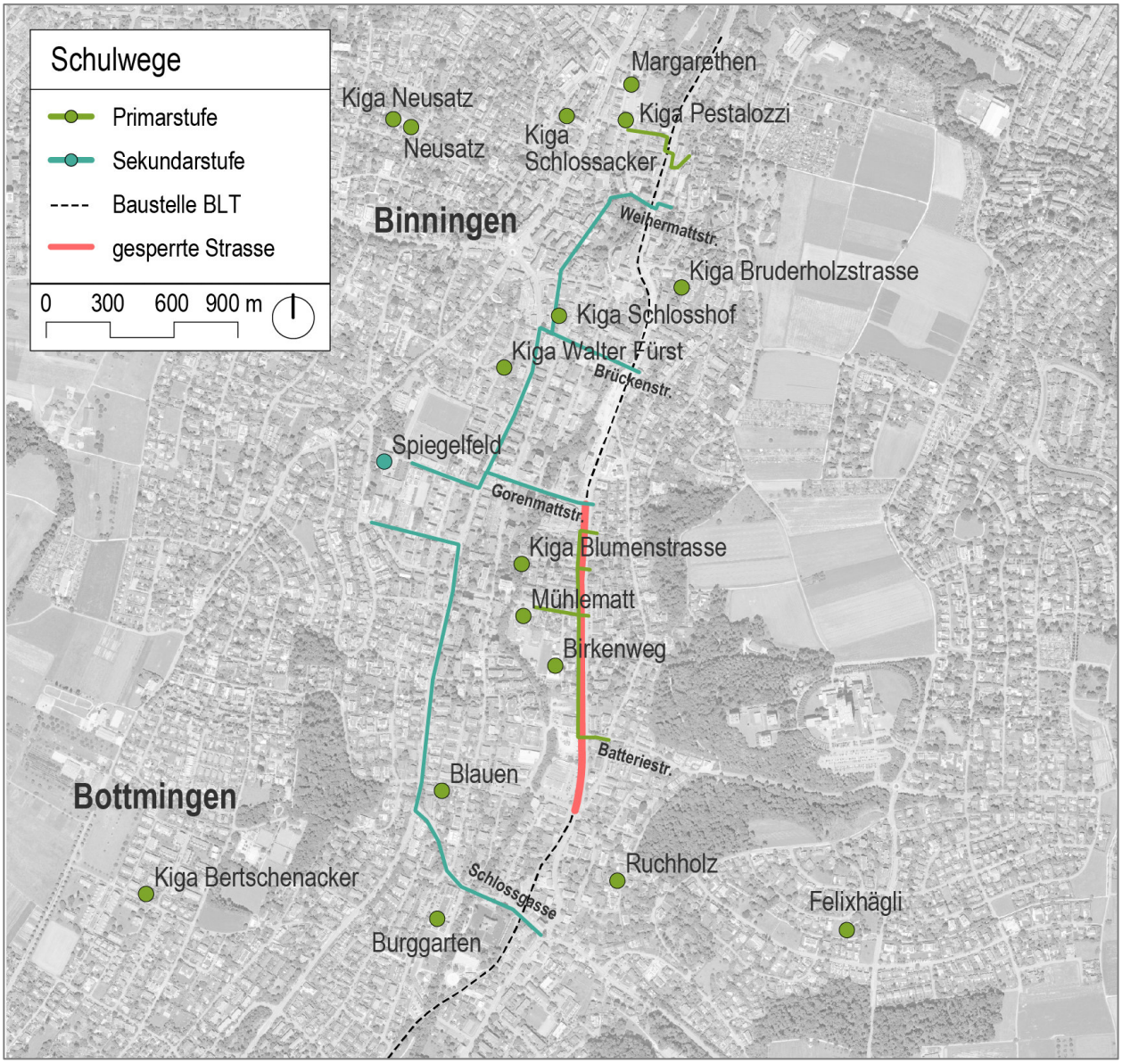


Abb. 7 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Binningen/Bottmingen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

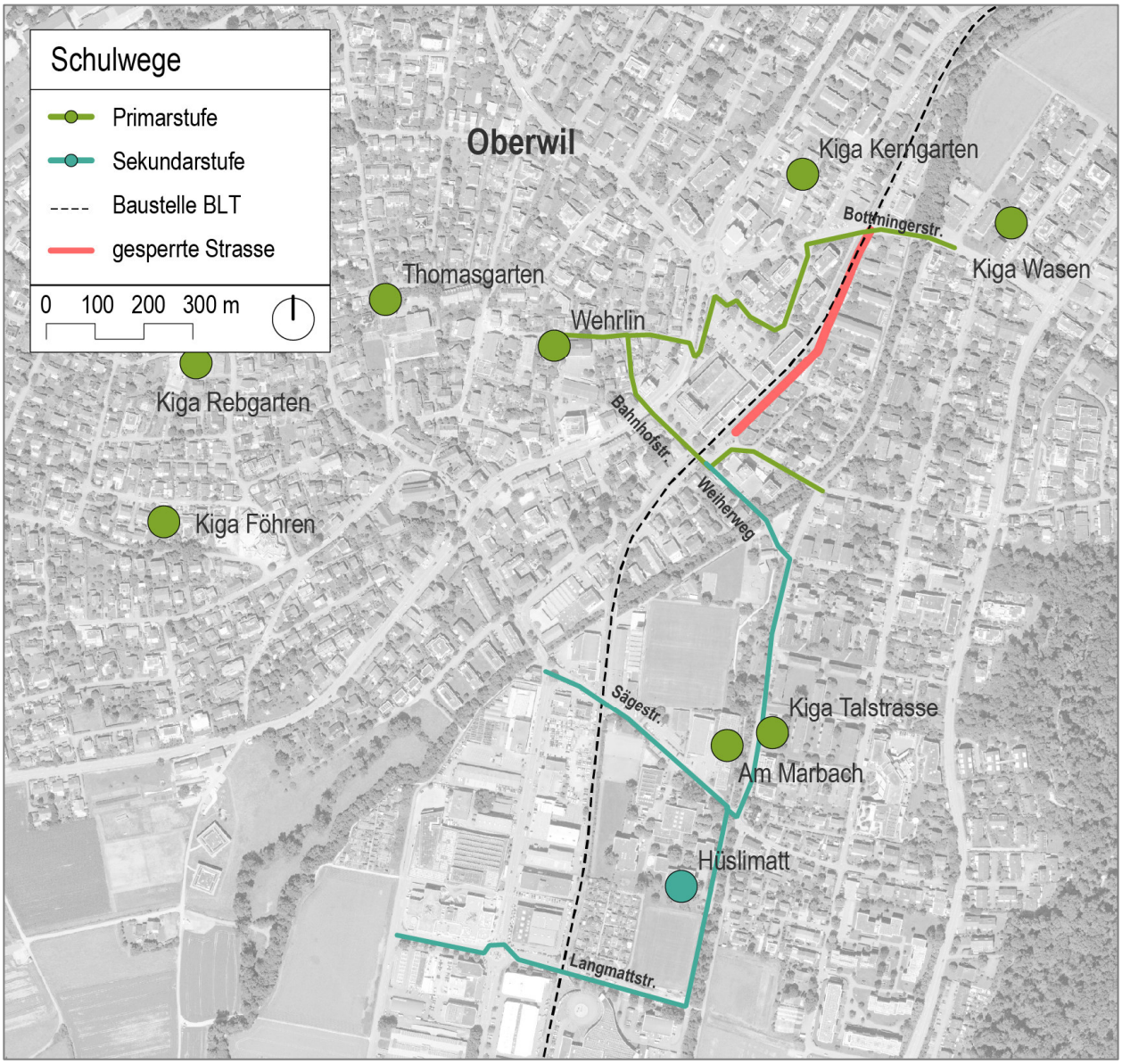


Abb. 8 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Oberwil

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

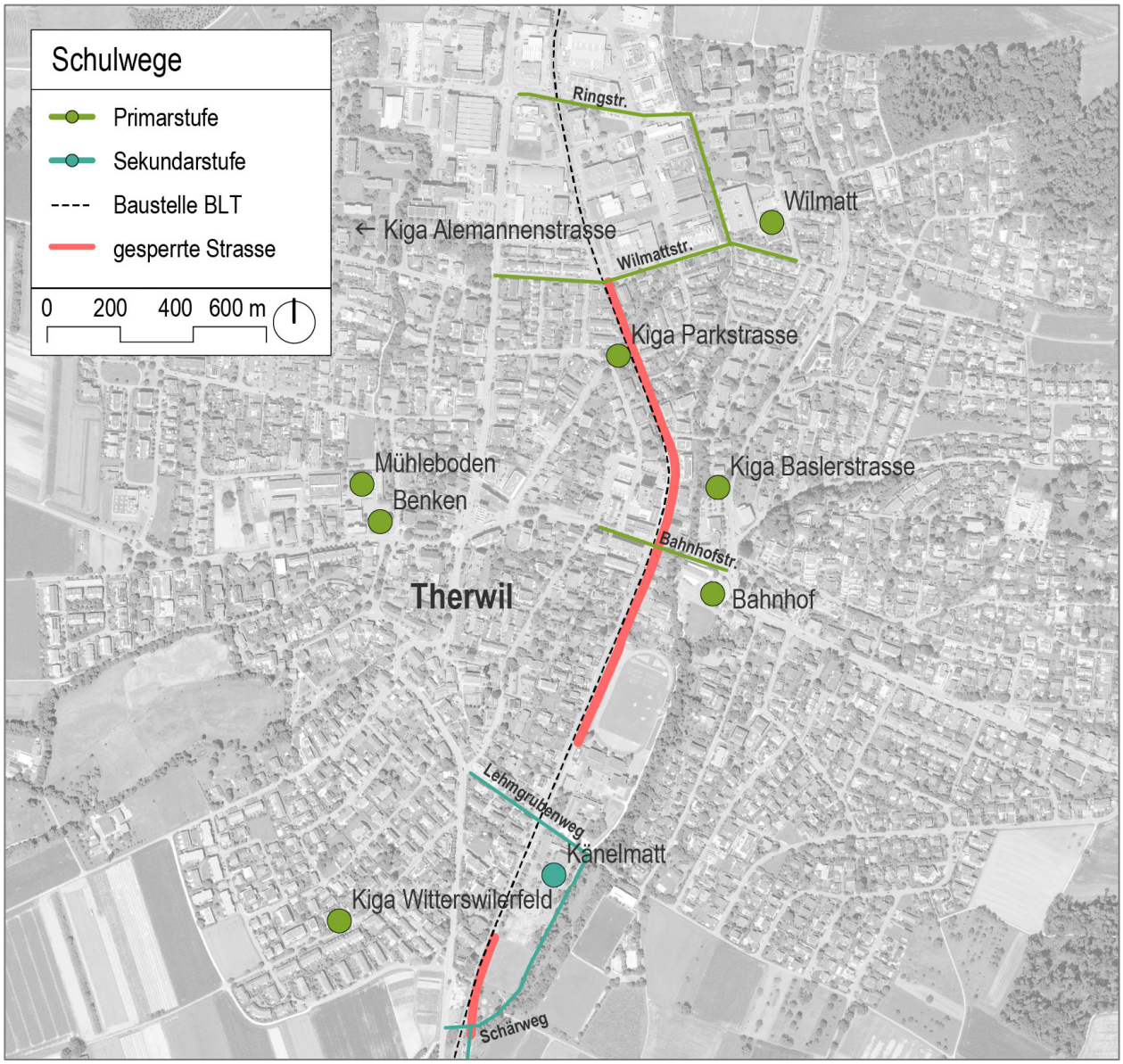


Abb. 9 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Therwil

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88



Abb. 10 Schulwegquerungen und Erschliessungen Abschnitt Ettingen

moveIng AG

Jan Bautz
Projektleiter

Stephan Homann
stv. Projektleiter

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Bau

Randbedingungen

A. .

B. .

C. .

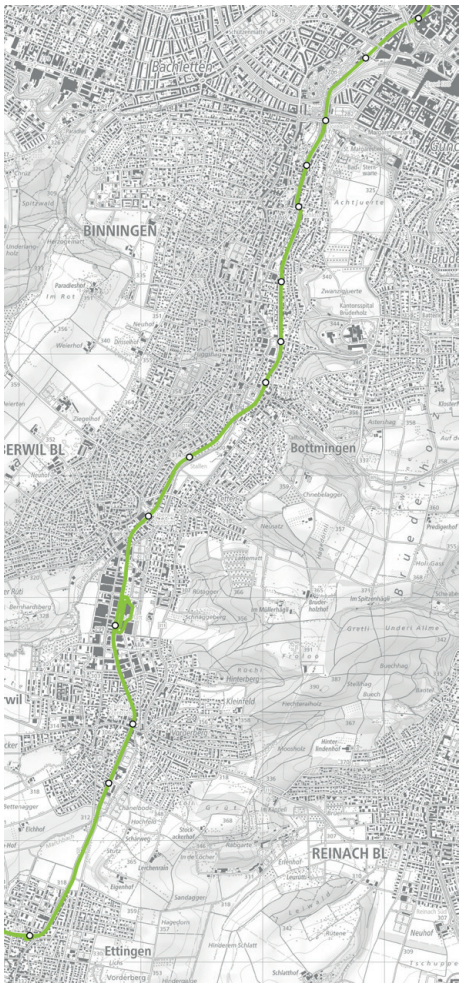
Ziele

A. .

B. .

C. .

Perimeter



Untersuchte Varianten

V01 | ...

\+

–

ZIELE-CHECK A B C

ENTSCHEIDUNG

V02 | ...

\+

–

ZIELE-CHECK A B C

ENTSCHEIDUNG

V03 | ...

\+

–

ZIELE-CHECK A B C

ENTSCHEIDUNG

V04 | ...

\+

–

ZIELE-CHECK A B C

ENTSCHEIDUNG

Erkenntisse

A. Verkehrsführung in Ettingen gelöst, ggf. FlaMas → (7) notwendig (Schleichverkehr durchs Wohnquartier)

Auswirkungen

A. .

B. .

C. .

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Verkehrsführung in Engstellen

Randbedingungen

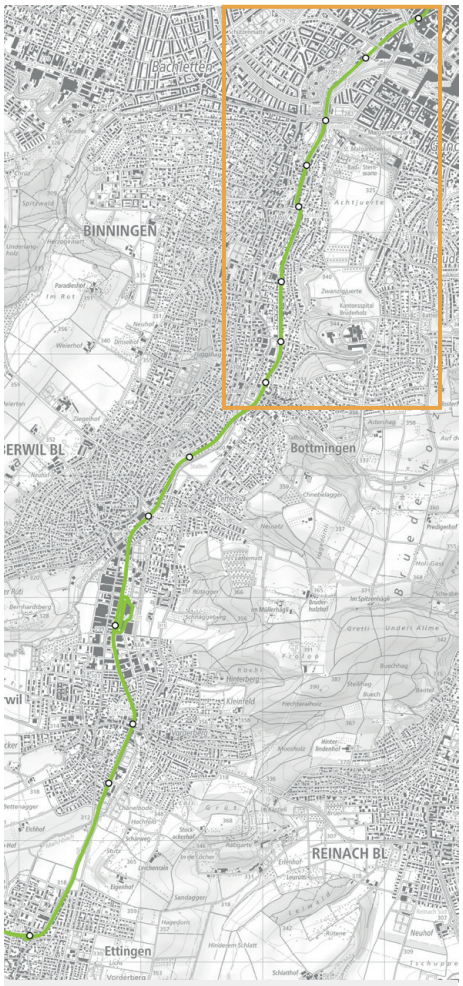
Nur 1 Fahrstreifen zwischen…

A. Zoo und Margarethenstich
B. Weihermattstrasse und Schlossgasse Binningen
C. Gorenmattstrasse und Wuhrmattstrasse

Ziele

A. Direkte Verkehrsführung
B. Durchgangsverkehr möglichst auf Kantonsstrassen
C. Geringe Überlastungen
D. Schleichverkehr in Quartieren vermeiden

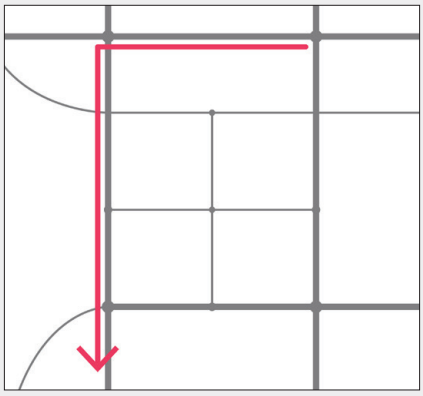
Perimeter



Kritischer Abschnitt:
Heuwaage (Basel) bis Wuhrmattstrasse (Bottmingen)

Untersuchte Varianten

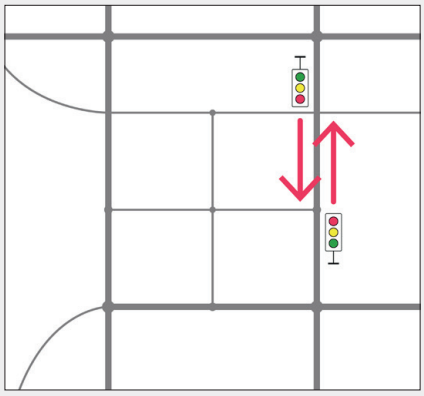
V01 | Umleitung über parallele Kantonsstr.



+ Übergeordneter Verkehr auf Kantonsstrassen
+ kein DG in den Quartieren
+ Verkehrsführung auf geeigneten Strassenquerschnitten
– Überlastungen in der HVZ zu erwarten

ZIELE-CHECK: A B ~~C~~ D
ENTSCHEIDUNG: ●

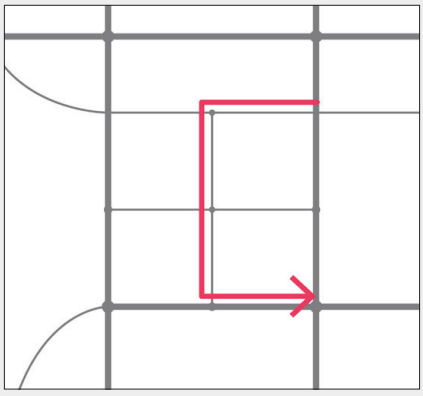
V02 | Baustellen-LSA an Engstellen



+ Übergeordneter Verkehr auf Kantonsstrassen
– zu viele Einmündungen und Anlieger für sinnvolle LSA-Regelung
– Gefahr von Schleichverkehr
– zu grosse Einschränkung für ÖV

ZIELE-CHECK: A ~~B~~ ~~C~~ ~~D~~
ENTSCHEIDUNG: ●

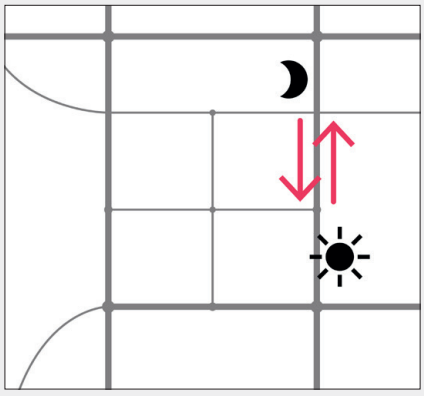
V03 | Einbahnverkehr durchs Quartier



– Schafmattweg–Neumattstr.sind wichtige Veloroute
– ÖV muss anders gelöst werden
– Fehlende Akzeptanz

ZIELE-CHECK: A ~~B~~ C ~~D~~
ENTSCHEIDUNG: ●

V04 | Temporäres Einbahnregime



– aufwändige dynamische Signalisation
– funktioniert nicht mit Ersatzhaltestellen
– Begreifbarkeit für Nutzer

ZIELE-CHECK: A B ~~C~~ ~~D~~
ENTSCHEIDUNG: ●

Erkenntnisse

A. Es steht mit der parallelen Kantonsstr. eine geeignete und leistungsfähige Achse zur Verfügung.
B. Wechselbetrieb auf der bestehenden Achse ist aufwändig oder funktioniert nicht.
C. Fahrtrichtungswechsel schwierig in Ausschilderung/Kommunikation.

Auswirkungen

A. Umleitung einer Fahrtrichtung bis Oberwil

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Wahl der Umleitungsrichtung

Randbedingungen

A. Umleitung einer Fahrtrichtung bis Oberwil notwendig

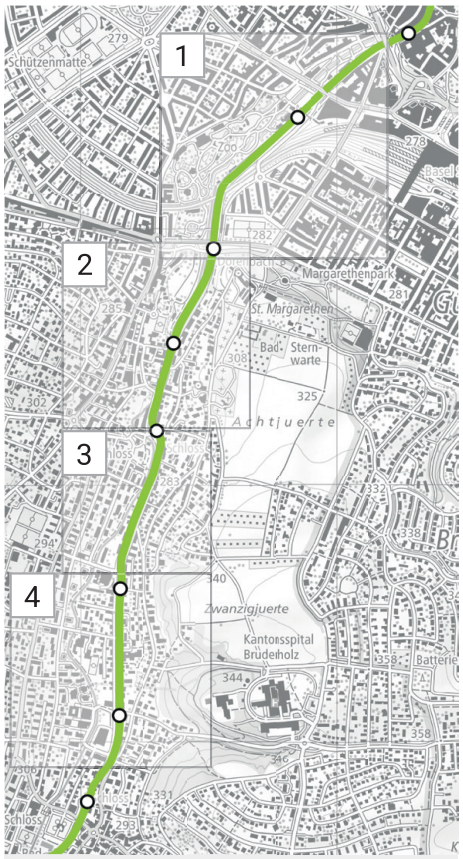
Ziele

A. Hohe Leistungsfähigkeit auf der Umleitungsroute

B. Geringe Beeinträchtigung des ÖV

C. Wenige Konfliktpunkte

Perimeter



Abschnitt 1 Basel-Stadt:
Heuwaage bis Margarethenstich

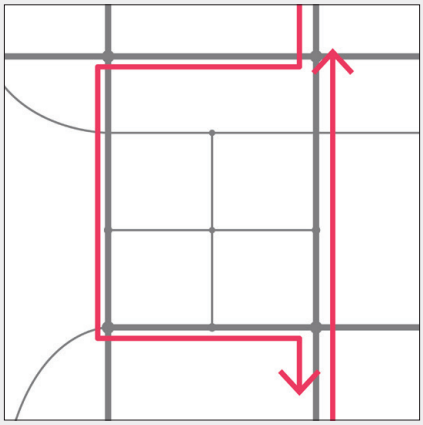
Abschnitt 2 Nord (Binningen):
Margarethenstich bis Schlossgasse Binningen

Abschnitt 3 Mitte (Binningen):
Schlossgasse Binningen bis Gorenmatt-strasse

Abschnitt 4 Süd (Bottmingen):
Gorenmattstrasse bis Wuhrmattstrasse

Untersuchte Varianten

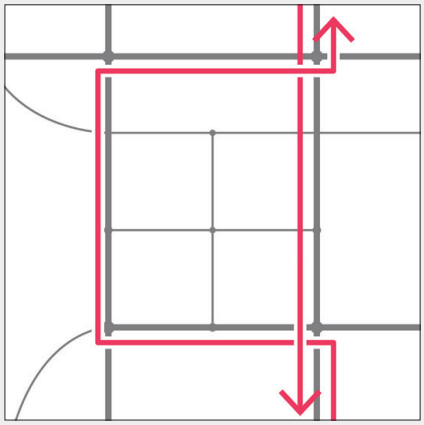
V01 | **Umleitung Fahrtrichtung Süd**



\+ Hauptströme kreuzen sich nicht
– Potenzielle Überlastung am ersten kritischen Knoten (Dorenbachkreisel), aber verteilt auf mehrere Knotenzuläufe
\+ Dorenbachkreisel kann als «Dosierung» für weitere Knotenpunkte dienen

ZIELE-CHECK A B ~~C~~ **ENTSCHEIDUNG**

V02 | **Umleitung Fahrtrichtung Nord**



– Hauptströme kreuzen sich
– Potenzielle Überlastung nimmt stadt-einwärts immer weiter zu und führt zu Überlastung entlang der gesamten Strecke
– Ersatzverkehr muss zwingend in beiden Fahrtrichtungen auf der westlichen Kantonsstrasse geführt werden.

ZIELE-CHECK A ~~B~~ ~~C~~ **ENTSCHEIDUNG**

Erkenntisse

A. Umleitung in Fahrtrichtung Süd führt zu weniger Konflikten.

B. Ersatzhaltestellen in Fahrtrichtung Nord sind am rechten Fahrbahnrand möglich.

Auswirkungen

A. Bedarf einer Umleitung für Fahrtrichtung Süd mindestens auf den für den Bau notwendigen Streckensperrungen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Auswahl gesperrter Abschnitte, 1

Randbedingungen

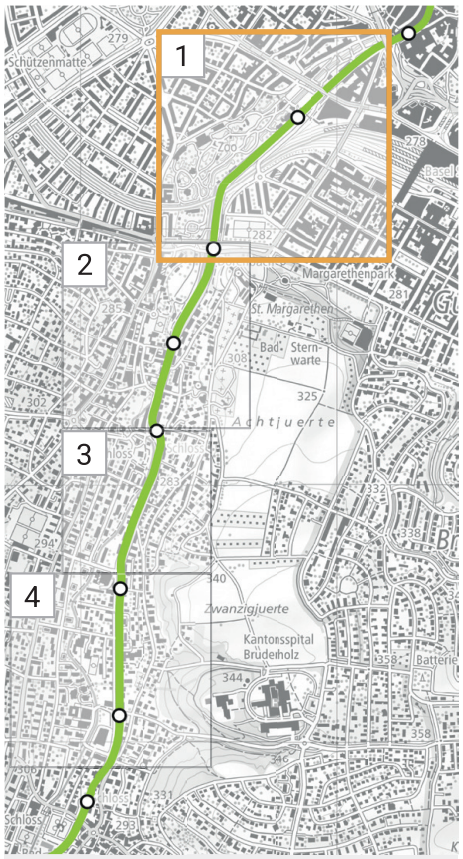
A. Nur 1 Fahrstreifen zwischen Zoo und Margarethenstich

Ziele

A. Vermeidung Durchgangsverkehr im Wohnquartier

B. Direkte Wege für Anlieger

Perimeter



Abschnitt 1 Basel-Stadt:
Heuwaage bis Margarethenstich

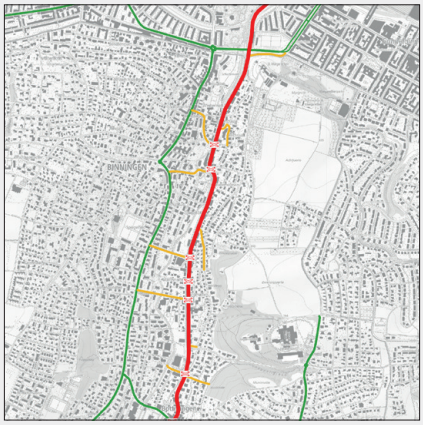
Abschnitt 2 Nord (Binningen):
Margarethenstich bis Schlossgasse Binningen

Abschnitt 3 Mitte (Binningen):
Schlossgasse Binningen bis Gorenmatt-strasse

Abschnitt 4 Süd (Bottmingen):
Gorenmattstrasse bis Wuhrmattstrasse

Untersuchte Varianten

V01 | **Sperrung gesamter Perimeter**

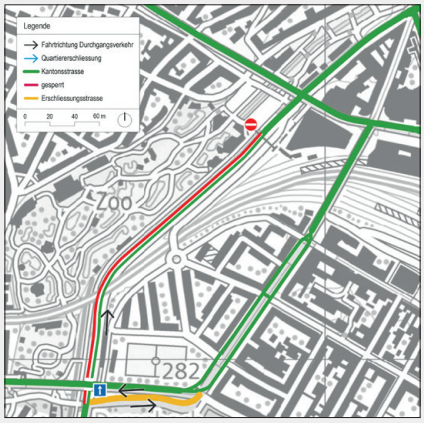


– Lange Umwegfahrten für Anlieger
– Wenig Flexibilität

ZIELE-CHECK (A) (B)

ENTSCHEIDUNG

V02 | **Sperrung Zoo bis Margarethenstich**



\+ Sperrung unabhängig von anderen Sperrungen möglich

ZIELE-CHECK (A) (B)

ENTSCHEIDUNG

Erkenntisse

A. Sperrung Zoo bis Margarethenstich ist unabhängig von übrigen Abschnitten

Auswirkungen

A. Umleitung MIV (FR Süd) via Dorenbach oder Margarethenstich.

B. Ersatzverkehr via Bachlettenquartier.

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Auswahl gesperrter Abschnitte, 2

Randbedingungen

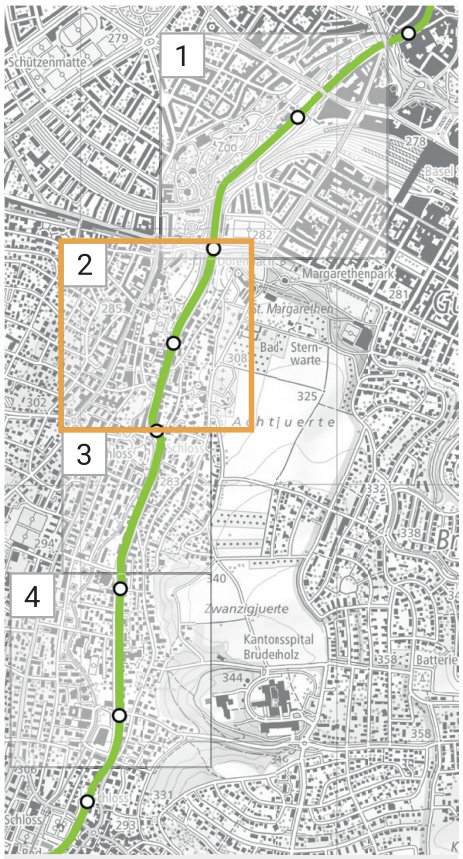
A. Nur 1 Fahrstreifen zwischen Weihermattstrasse und Schlossgasse Binningen

Ziele

A. Vermeidung Durchgangsverkehr im Wohnquartier

B. Direkte Wege für Anlieger

Perimeter



Abschnitt 1 Basel-Stadt:
Heuwaage bis Margarethenstich

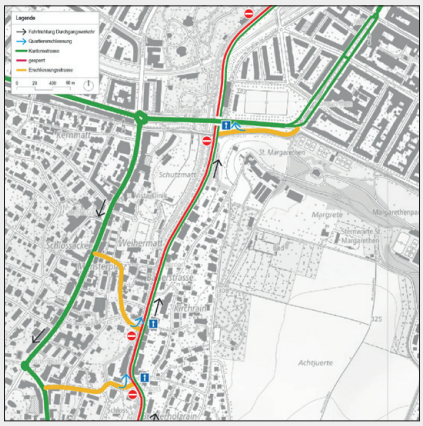
Abschnitt 2 Nord (Binningen):
Margarethenstich bis Schlossgasse Binningen

Abschnitt 3 Mitte (Binningen):
Schlossgasse Binningen bis Gorenmattstrasse

Abschnitt 4 Süd (Bottmingen):
Gorenmattstrasse bis Wuhrmattstrasse

Untersuchte Varianten

V01 | **Sperrung Heuwage bis Schlossgasse**

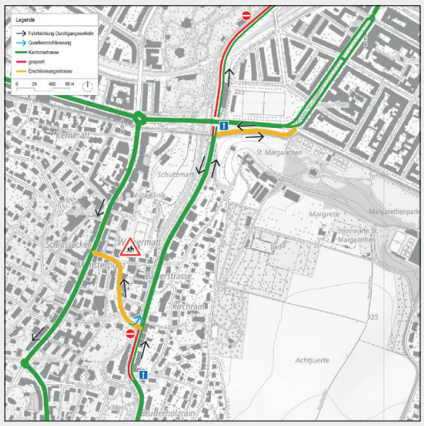


– Zu lange Umwegfahrten für Anlieger

ZIELE-CHECK: (A) ~~(B)~~

ENTSCHEIDUNG: ●

V02 | **Teilsperrung Heuwaage bis Margarethenstich; Weihermattstr. bis Schlossgasse**

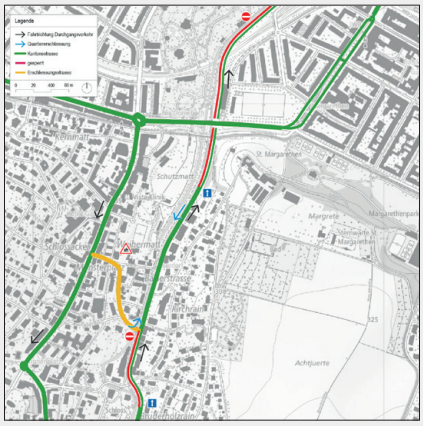


+ Wenig Einschränkungen für Erreichbarkeit
– Durchgangsverkehr bei Schulen

ZIELE-CHECK: ~~(A)~~ (B)

ENTSCHEIDUNG: ●

V03 | **Teilsperrung Heuwaage bis Baslerstr. 3; Weihermattstr. bis Schlossgasse**



+ Durchgangsverkehr grossräumig verlagert
+ Geringere Umwegfahrten für Anlieger

ZIELE-CHECK: (A) (B)

ENTSCHEIDUNG: ●

Erkenntisse

A. Mit Abhängen des Margarethenstichs nach Süden lässt sich unerwünschter Durchgangsverkehr vermeiden.

Auswirkungen

A. Während Sperrungen südlich des Margarethenstichs sollte zwischen diesem und der Baslerstrasse 3 gesperrt werden, eine Sperrung bis zum Zoo führt zu wenig weiteren Nachteilen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Auswahl gesperrter Abschnitte, 3

Randbedingungen

A. Nur 1 Fahrstreifen zwischen Weihermattstr. und Schlossgasse Binningen

B. Schlossgasse bis Gorenmattstr. bei Bedarf in beiden Richtungen befahrbar

C. Nur 1 FS südlich Gorenmattstr.

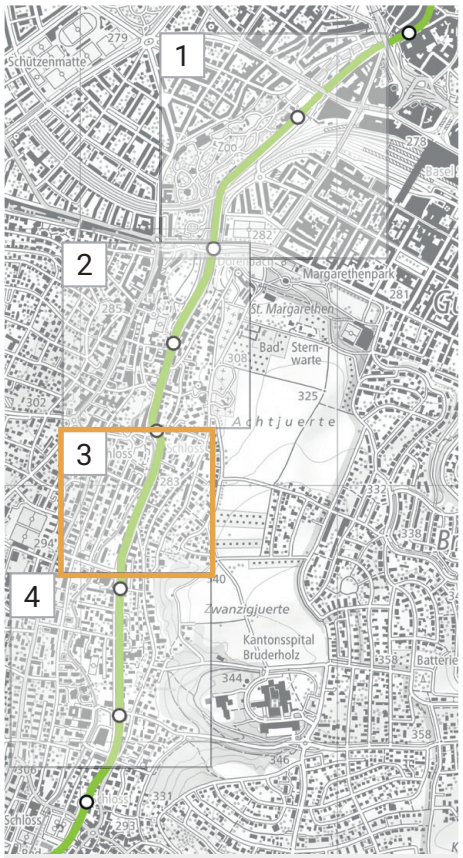
Ziele

A. Vermeidung Durchgangsverkehr im Wohnquartier

B. Direkte Wege für Anlieger

C. Akzeptanz für Massnahme

Perimeter



Abschnitt 1 Basel-Stadt:
Heuwaage bis Margarethenstich

Abschnitt 2 Nord (Binningen):
Margarethenstich bis Schlossgasse Binningen

Abschnitt 3 Mitte (Binningen):
Schlossgasse Binningen bis Gorenmattstrasse

Abschnitt 4 Süd (Bottmingen):
Gorenmattstrasse bis Wuhrmattstrasse

Untersuchte Varianten

V01 | Schlossgasse bis Gorenmattstr. offen



\+ Quartiererschliessung über Schlossgasse und Gorenmattstrasse gewährleistet
\+ Sperrung nur, wo zwingend notwendig
– Gefahr von DG durch Waldeckweg

ZIELE-CHECK: ~~A~~ B C

ENTSCHEIDUNG: ●

V02 | Sperrung südlich Waldeckweg



– Wegfahrt nach Süden aus Waldeckweg nicht möglich

ZIELE-CHECK: ~~A~~ B C

ENTSCHEIDUNG: ●

V03 | Sperrung nördlich Waldeckweg

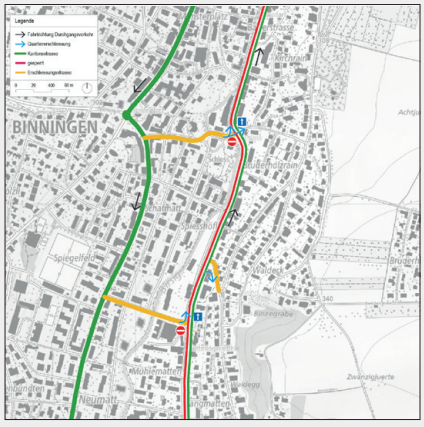


\+ Gute Quartiererschliessung ohne zusätzlichen Durchgangsverkehr
– Erneute Sperrung Spiesshöfli schwierig kommunizierbar

ZIELE-CHECK: A B ~~C~~

ENTSCHEIDUNG: ●

V04 | Sperrung gesamter Abschnitt



– Quartiererschliessung stark eingeschränkt
– Erneute Sperrung Spiesshöfli schwierig kommunizierbar

ZIELE-CHECK: A ~~B~~ ~~C~~

ENTSCHEIDUNG: ●

Erkenntisse

A. Für die Verbindung zur Oberwilerstr. wird Gorenmattstr. verwendet. Diese gilt als wichtige Verbindungsstrasse der Achsen.

Auswirkungen

A. Zunahme Quartierverkehr in der Gorenmattstrasse

B. Waldeckstrasse ist in beiden Richtungen angeschlossen

C. Einkaufszentrum Binningen Ost (MIGROS) bleibt angeschlossen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Auswahl gesperrter Abschnitte, 4

Randbedingungen

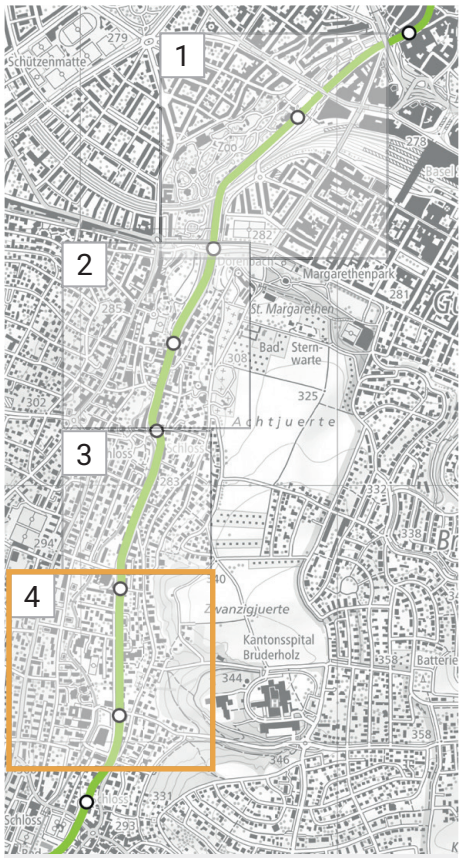
A. Nur 1 Fahrstreifen zwischen Gorenmatt- und Wuhrmattstr.

Ziele

A. Vermeidung Durchgangsverkehr im Wohnquartier

B. Direkte Wege für Anlieger

Perimeter



Abschnitt 1 Basel-Stadt:
Heuwaage bis Margarethenstich

Abschnitt 2 Nord (Binningen):
Margarethenstich bis Schlossgasse Binningen

Abschnitt 3 Mitte (Binningen):
Schlossgasse Binningen bis Gorenmatt-strasse

Abschnitt 4 Süd (Bottmingen):
Gorenmattstrasse bis Wuhrmattstrasse

Untersuchte Varianten

V01 | Lokale Umleitung FR Süd



– Gefahr von DG Rtg. Batteriestr. im Waldeckweg

ZIELE-CHECK: ~~A~~ B

ENTSCHEIDUNG: ●

V02 | Gegenverkehr nur von Waldeckstr. bis Gorenmattstr.



+ Quartier gut erschlossen
– Umwegfahrten Richtung Süden

ZIELE-CHECK: A ~~B~~

ENTSCHEIDUNG: ●

V03 | Kehren Einbahn Margrethenstrasse Kantonsstrasse nördlich und südlich offen



– Starker Durchgangsverkehr im Wohn-quartier
– Kreuzung der Fahrtrichtungen an den Knoten Waldeck- und Margrethenstrasse

ZIELE-CHECK: ~~A~~ B

ENTSCHEIDUNG: ●

V04 | Kehren Einbahn Margrethenstrasse KS von Waldeck- bis Gorenmattstr. offen



+ Bestmögliche Erschliessung des Quartiers
+ Batteriestr. in beide FR angebunden
– Anspruchsvolle LSA Schaltung am Knoten Wuhrmattstr.

ZIELE-CHECK: A B

ENTSCHEIDUNG: ●

Erkenntisse

A. Kehren Einbahn Margrethenstrasse weiterverfolgen

B. Nördlich Waldeckstrasse Sperrung FR Süd

Auswirkungen

A. Knotenregelung Süd im Rahmen der Baustellenkonzeption zu konkretisieren.

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Wahl der Umleitungsroute, Abschnitt 1

Randbedingungen

A. Nur 1 Fahrstreifen zwischen Zoo und Margarethenstich

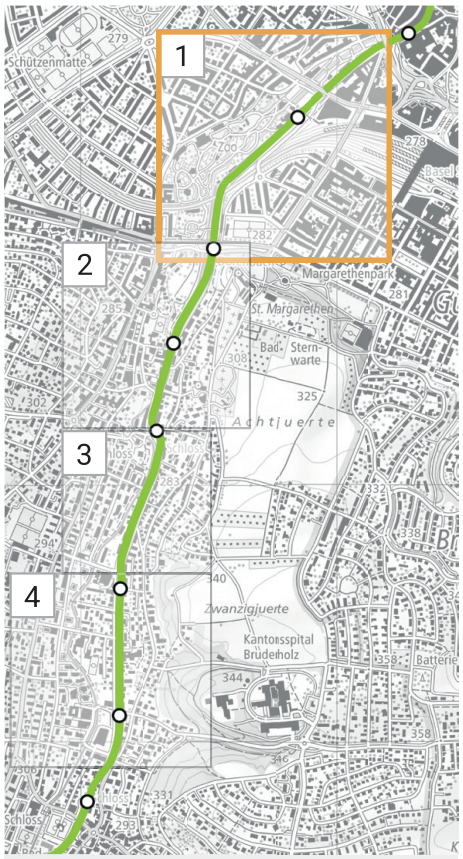
Ziele

A. Verständliche, möglichst direkte Verkehrsführung

B. Wenig Konflikte entlang Umleitungsroute

C. Geringe Beeinträchtigung entlang Umleitungsroute

Perimeter



Abschnitt 1 Basel-Stadt:
Heuwaage bis Margarethenstich

Abschnitt 2 Nord (Binningen):
Margarethenstich bis Schlossgasse Binningen

Abschnitt 3 Mitte (Binningen):
Schlossgasse Binningen bis Gorenmattstrasse

Abschnitt 4 Süd (Bottmingen):
Gorenmattstrasse bis Wuhrmattstrasse

Untersuchte Varianten

V01 | **Sperrung Zoo bis Margarethenstich**



– Wg Gewichtsbeschränkung Margarethenbrücke nicht sinnvoll, da separate SV-Umleitung notwendig wäre
– fehlende Kapazität und Verkehrssicherheit am Knoten Viaduktstrasse
– bedingt zus. Provisorien (Heuwaage)

ZIELE-CHECK A ~~B~~ ~~C~~

ENTSCHEIDUNG

V02 | **Sperrung Zoo bis Margarethenstich**



+ Umleitungsroute vor allem für lokalen Verkehr gut nutzbar
– Beeinträchtigung Bachlettenquartier

ZIELE-CHECK ~~A~~ B ~~C~~

ENTSCHEIDUNG

Erkenntisse

A. Vertretbarer Umleitungsverkehr via Birsig- und Oberwilerstrasse

Auswirkungen

A. Knoten Viaduktstrasse und Tonnagebeschränkung Margarethenbrücke führen zum Ausschluss

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Tramersatzverkehr

Randbedingungen

A. Östliche Kantonsstrasse nur in Richtung Norden befahrbar.

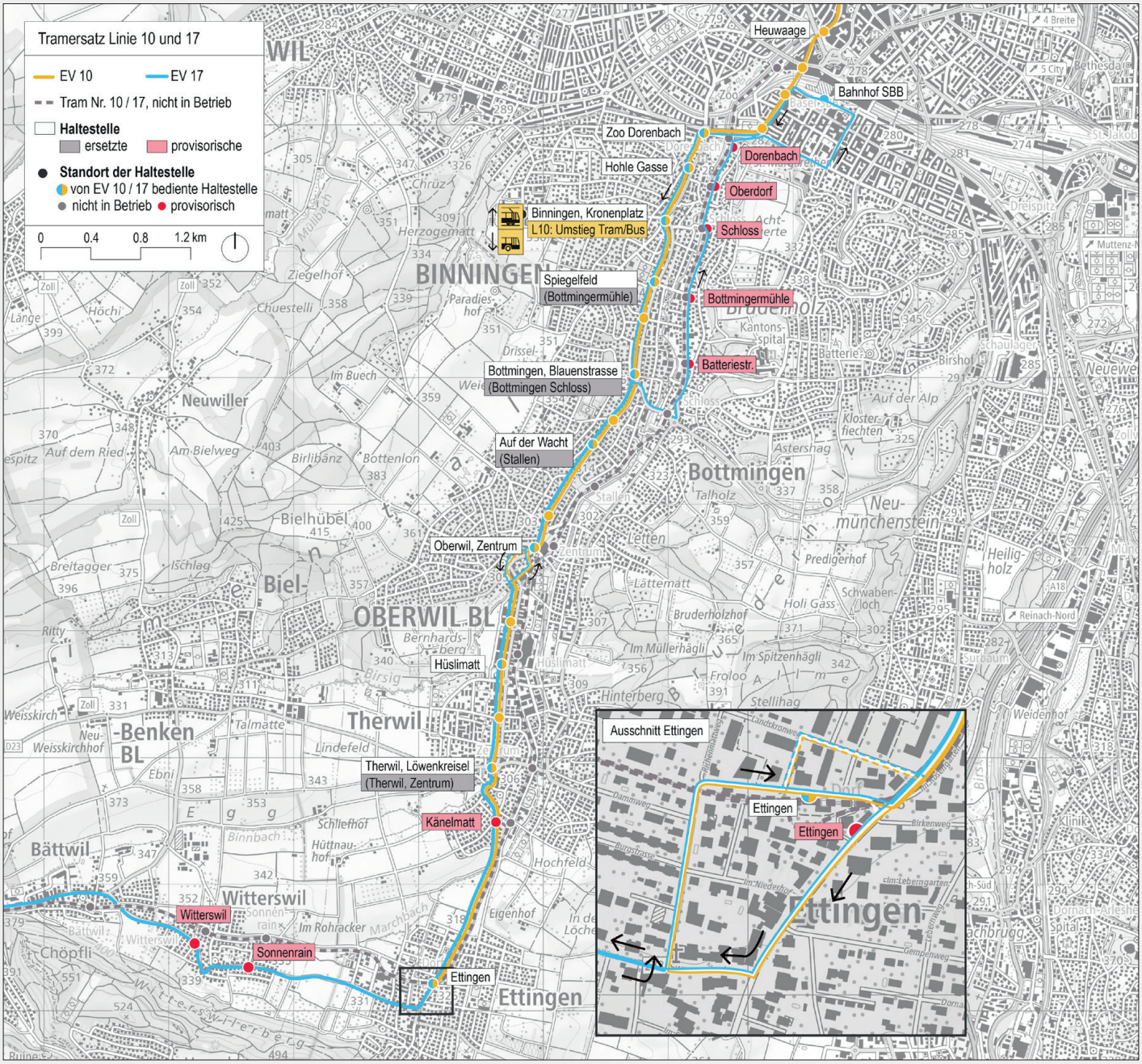
B. Hohe Belastungen auf der Parallelachse

Ziele

A. Möglichst direkte, verständliche Linienführung.

B. Ersatzhaltestellen in vertretbarer Distanz.

Angedachte Linienführung



ZIELE-CHECK

A B

ENTSCHEIDUNG

Erkenntisse

A. Tramersatz anspruchsvoll auf stark belasteter Kantonsstrasse

Auswirkungen

A. Abtausch Linie 10 mit Linie 2 entlastet Bushaltestellen

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Massnahmen Veloverkehr

Randbedingungen

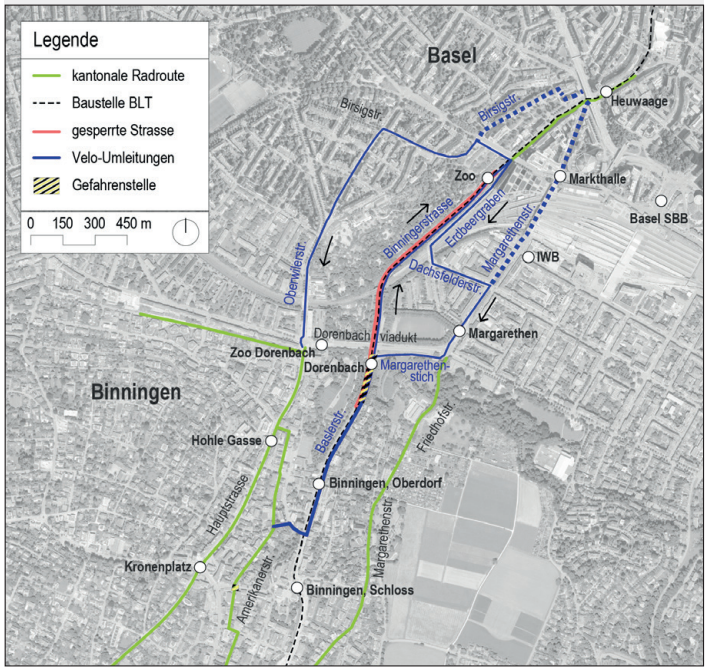
A. Velorouten in Abschnitten nicht befahrbar

Ziele

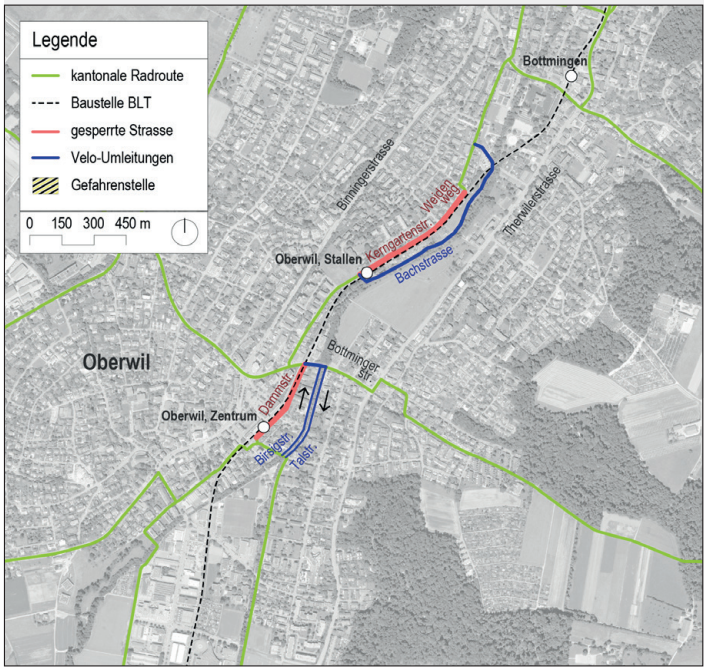
A. Sichere und direkte Veloverbindungen sicherstellen

B. Umwege klein halten

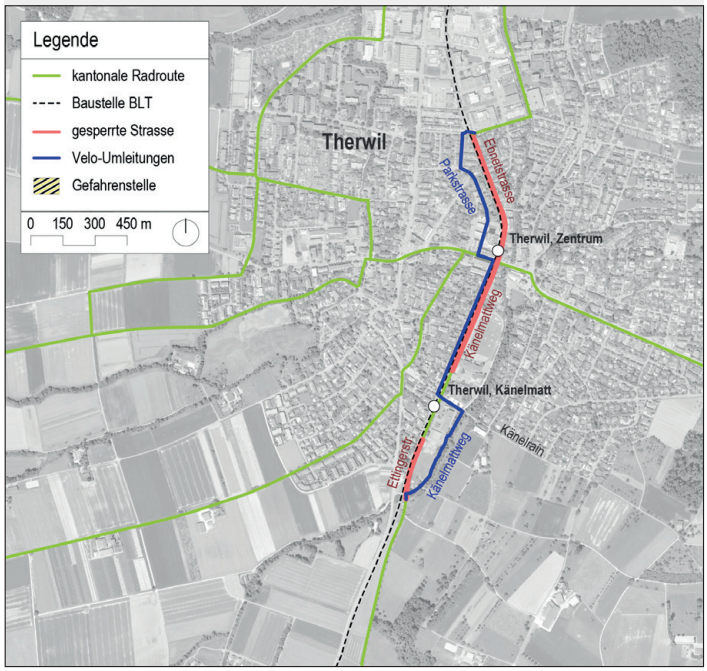
Ausschnitt Basel / Binningen



Ausschnitt Bottmingen / Oberwil



Ausschnitt Therwil



Erkenntisse

A. In Binningen, Oberwil und Therwil sind ortsnahe Umleitungen über sichere Routen machbar.

B. Im Abschnitt Basel ist Routenführung anspruchsvoller mit Befahrung von teilweise hochbelasteten Knoten.

Docusign Envelope ID: 53AC7F6F-3C47-8E68-802A-884EDE9C9F88

Massnahmen Fussverkehr, Schulwege

Randbedingungen

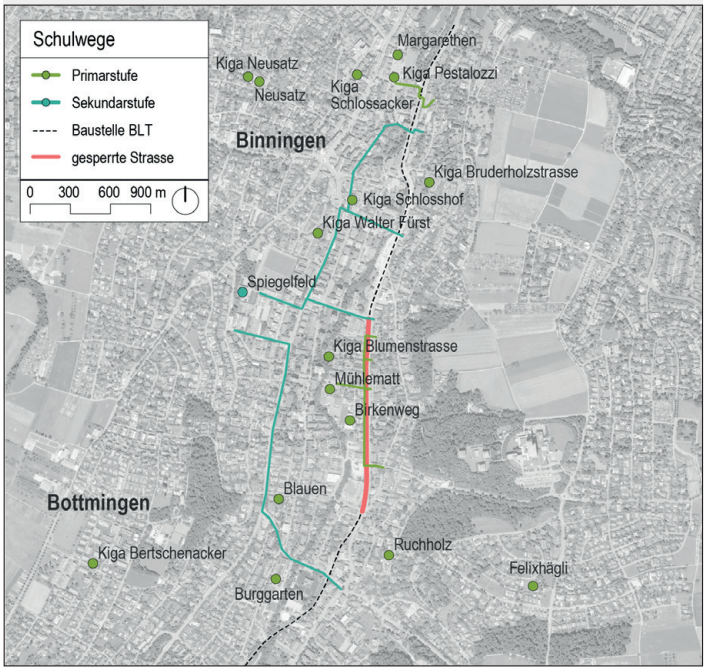
A. Schulwegquerungen teilweise durch Baustelle behindert.

Ziele

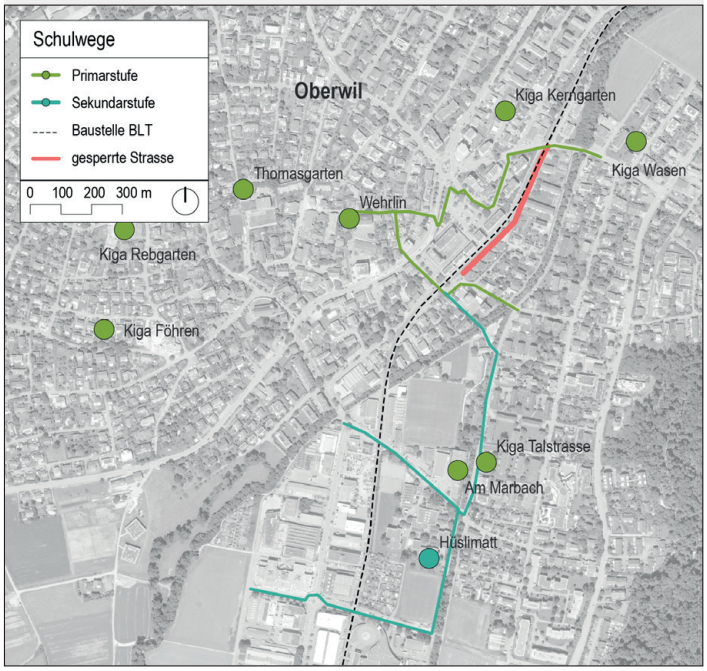
A. Sichere Wegverbindungen sicherstellen.

B. Umwege klein halten

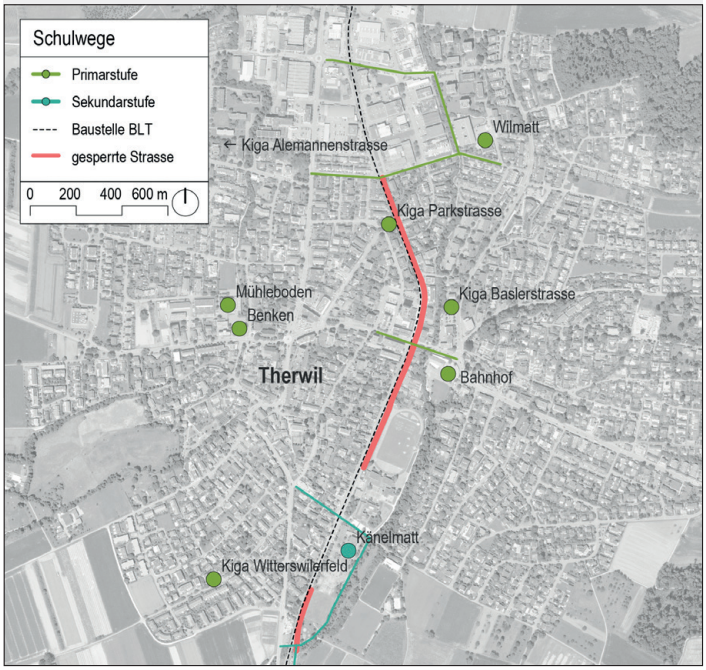
Ausschnitt Binningen / Bottmingen



Ausschnitt Oberwil



Ausschnitt Therwil



Ausschnitt Ettingen



Erkenntisse

A. Querverbindungen können in der Regel sichergestellt werden, ggf. mit kleinen lokalen Anpassungen (Umsetzung im Zuge der Baustelle).

B. Erreichbarkeit Schulen in der Regel über parallele Trottoirs gewährleistet (bspw. Känelmatt).